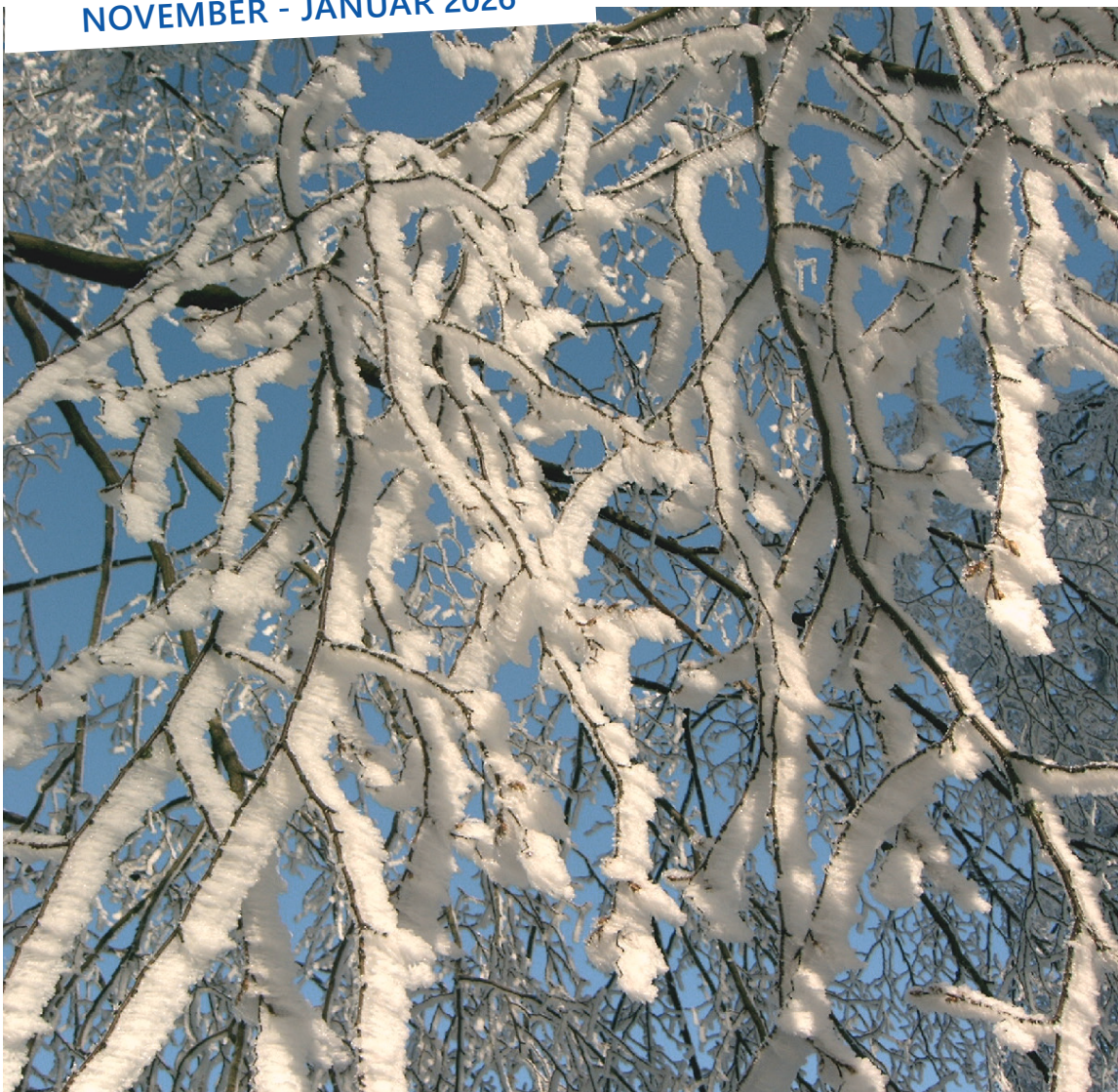
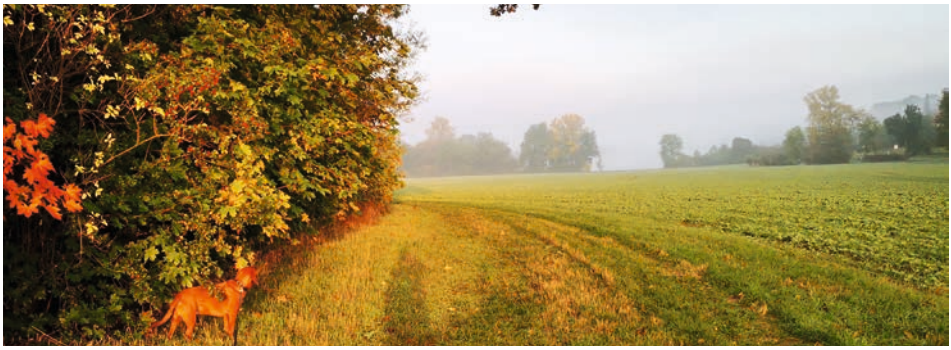
EKM

Gemeindebrief

NOVEMBER - JANUAR 2026





Dies ist ein Herbsttag

Dies ist ein Herbsttag, wie ich keinen sah!
Die Luft ist still, als atmete man kaum,
Und dennoch fallen raschelnd, fern und nah,
Die schönsten Früchte ab von jedem Baum.
O stört sie nicht, die Feier der Natur!
Dies ist die Lese, die sie selber hält,
Denn heute löst sich von den Zweigen nur,
Was von dem milden Strahl der Sonne fällt.

(Christian Friedrich Hebbel, 1813-1863)

Seelsorge, Beratung und mehr

Wünschen Sie für sich oder einen Angehörigen Seelsorge, Gespräch oder einen Besuch? Rufen Sie gern an. Wir vereinbaren einen Termin.

Telefon: 0346 092 137 1 E-Mail: samuel.huefken@ekmd.de

Ergebnisse der Gemeindekirchenratswahl 2025

Am 28.09. wurden in den Kirchengemeinden Beesenstedt und Katharina von Bora Salzatal ein neuer Gemeindekirchenrat (GKR) gewählt. Die ausscheidenden Kandidat:innen wurden feierlich am 12.10. aus Ihrem Amt verabschiedet und der neue GKR eingeführt. Ende Oktober werden sie sich konstituieren und damit die Geschäftsführung der Kirchengemeinden übernehmen.
Folgende Personen sind gewählt worden:

KG Beesenstedt
- Andrea Prautzsch
- Paul Prautzsch
- Emilia Thomisch
- Sigrid Jennert
- Ines Bunk
- Manuela Schneider (Stellvertreterin)
- Ines Engler-Jelinek (Stellvertreterin)

KG Katharina von Bora Salzatal
- Marion Hoheisel
- Ines Maennicke
- Mirijam Bast
- Theresa Stolze
- Peggy Meyer-Hansel (Stellvertreterin)

Der GKR ist das Leitungsgremium der Gemeinde.
Zu Ihrer Aufgabe gehört es, gemeinsam mit dem Pfarrer, die Rechtsgeschäfte der Gemeinde als öffentliche Körperschaft im Rahmen der Satzung und Beschlüsse des GKRs zu führen und die Gemeinde öffentlich zu vertreten.
Zu seinen wesentlichen Befugnissen und Pflichten gehören die Förderung und Wahrung des kirchlichen Lebens, Organisation und Beaufsichtigung der Gottesdienste, Kasualien und anderen kirchlichen Veranstaltungen, die Verwaltung des Vermögens der Kirchengemeinde, Entscheidung über die Verwendung finanzieller Mittel, Haushaltsplanung und -führung, Abschluss und Aufsicht über Mietverträge, Instandhaltung von Grundstücken und Gebäuden, Mitarbeit bei der Auswahl, Einstellung, Aufsicht und Entlassung von Mitarbeitenden (z.B. Pfarrern, Küster, Gemeindepädagoginnen, Verwaltungsmitarbeitende), Vertretung der Kirchengemeinde im Rechtsverkehr (gegenüber staatlichen Behörden, Kommunen und anderen öffentlichen Trägern),
Der Gemeindekirchenrat trifft seine Entscheidungen in ordentlichen Sitzungen.
Die Einberufung erfolgt durch den/die Vorsitzenden oder auf Antrag mind. eines Drittels der Mitglieder, des Pfarrers, des Superintendenten oder Bischofs. Die Sitzungen sind nicht öffentlich. Der Gemeindekirchenrat ist zur Vertraulichkeit verpflichtet. Die Kirchenältesten werden für eine Legislatur von 6 Jahren gewählt.
(Für weitere Informationen s. die Verordnung über die Geschäftsführung im Gemeindekirchenrat der EKM. Stand Juni 2023).
Die Aufgaben sind zahlreich und vielseitig. Bitte unterstützen Sie ihre gewählten Vertreter und Vertreterinnen nach Ihren Kräften und Möglichkeiten im Gebet oder indem Sie an unserer Umfrage teilnehmen!
S. Hüfken

Pfr. Samuel Hüfken, Mirijam Bast, Ines Maennicke, Peggy Meyer-Hansel, Marion Hoheisel, Theresa Stolze

Mein Name ist **Marion Hoheisel**. Ich bin in Höhnstedt aufgewachsen und alt geworden. Auf meinem Glaubensweg begleitet und geprägt haben mich unser langjähriger Pfarrer Christoph Conradi und unsere damalige Kantor-Katechetin Lydia Roy. Bereits in jüngeren Jahren war ich im Gemeindekirchenrat tätig. Ich kann mich für Musik, Bäume und alte Gemäuer begeistern. Seit Anfang 2023 bin ich zur Mitarbeit berufen und nun wieder gewählt. Dafür möchte ich allen danken, die sich an der Wahl beteiligt und uns damit ihr Vertrauen entgegengebracht haben. Als Mitglied des GKR ist mir daran gelegen, Kirche und Glauben erfahrbar zu machen, unabhängig von einer konfessionellen Bindung.

Ich heiße **Mirijam Bast** und wohne mit meinem Mann und meinen zwei Töchtern in Schochwitz. Nachdem wir über 10 Jahre in Leipzig gewohnt haben, sind wir in meine Heimat zurückgekehrt und fühlen uns sehr wohl. Ich interessiere mich u.a. für die Bereiche Pädagogik und Medienbildung und die verschiedenen Einsatzgebiete in der Praxis. Außerdem verbringe ich gern Zeit in der Natur. Als Kirchengemeinderätin hoffe ich auf ein produktives und harmonisches Miteinander, sowie die Integration moderner Impulse.

Ines Maennicke
Das ist bereits meine dritte Legislatur und ich möchte mich recht herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Seit einigen Jahren befinden wir uns im Kirchenkreis in einem Prozess der Umstrukturierung. Hier muss es uns gelingen, über unseren Tellerrand hinaus zu schauen, die Zusammenarbeit der einzelnen Kirchgemeinden in der Region zu stärken und Kräfte weiter zu bündeln. Ein weiteres wichtiges Aufgabenfeld sehe ich in den nächsten Jahren in der Erhaltung der uns anvertrauten Kirchen bzw. in der Suche nach Perspektiven für ihre zukünftige Nutzung.

Zur Zeit des Redaktionsschlusses liegen noch nicht alle Vorstellung vor. Freuen Sie sich auf die nächste Aufgabe. Fortsetzung folgt...

Andrea Prautzsch
Ich freue mich, im Gemeindekirchenrat mitzuwirken, weil mir das Miteinander in unserer Gemeinde am Herzen liegt. Besonders wichtig ist mir, dass Kirche ein offener Ort bleibt – für Begegnung, Glauben, Zweifel und gemeinsames Tun. Ich bringe Erfahrungen aus meiner bisherigen Tätigkeit als GKR-Vorsitzende mit und schaue gern darauf, wie wir Bewährtes bewahren und Neues ausprobieren können. Meine Stärken liegen darin, Dinge gut zu organisieren. Mein persönliches Steckenpferd ist die Organisation unserer Gemeindefeste, da habe ich einfach besonders Lust, mich einzubringen.

Paul Prautzsch
Ich bin gern Teil des Gemeindekirchenrats, weil ich überzeugt bin, dass unsere Gemeinde lebt, wenn viele mitdenken und mitgestalten. Mir ist wichtig, dass wir als Kirche nah bei den Menschen bleiben – mit offenen Ohren, ehrlichem Glauben und Freude am Tun. Aus meiner Erfahrung als Krankenpfleger bringe ich den Blick für soziale Themen mit. Besondere Themen für mich sind Nachhaltigkeit, Bau- und Finanzfragen sowie Arbeit mit Kindern. Ich kann gut organisieren, vermitteln, motivieren und habe Spaß daran, Projekte anzuschieben.

Sigrid Jennert
Mir ist wichtig, dass unsere Gemeinde lebendig bleibt – offen, herzlich und einladend. Ich bringe Erfahrungen aus meiner langjährigen Mitarbeit im GKR sowie der Arbeit als Kindergärtnerin mit. Meine Stärke liegt in der Kreativität in der Arbeit mit Kindern sowie in der Vorbereitung von Gemeindefesten. Zudem backe ich auch sehr gerne. Ich freue mich darauf, mitzugestalten und neue Ideen einzubringen.

Ich bin **Emilia Thomisch**, im Juni 16 Jahre alt geworden und wohne, seit ich denken kann, in Beesenstedt. Ich engagiere mich in unserer Kirchgemeinde, weil mir Gemeinschaft und Jugendbeteiligung wichtig sind. Als Kirchgemeindemitglied möchte ich jüngere Sichtweisen beisteuern. Meine Stärken sind Kommunikation, Teamfähigkeit und Hilfsbereitschaft. Ich bin sehr freundlich, ehrlich und engagiert, weshalb ich Lust auf Projekte verschiedener Art habe, die die Kirche betreffen, wie zum Beispiel den Pfarrhof, die Kirche oder den alten Friedhof in Beesenstedt zu erhalten. Ich freue mich darauf, meine Fähigkeiten und Sichtweisen mit einzubringen.

Ines Bunk, Pfr. Samuel Hüfken, Andrea Prautzsch, Paul Prautzsch, Emilia Thomisch, Sigrit Jennert, Ines Engeler-Jelinek

Friedhofspfleger:in gesucht!

Wir suchen ab Januar 2026 engagierte Frauen oder Männer, die auf den Friedhöfen in Gorsleben und Krimpe durch Mäh-, Schnitt-, Kehr- und Laubarbeiten zum Gelingen des öffentlichen Miteinanders und guten Lebens in den Dörfern beitragen. Eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 35 € pro Einsatz kann gezahlt werden. Bei Interesse bitte melden bei: Pfarrer Samuel Hüfken oder Paul Prautzsch per Mail: Pfarramt.Schochwitz@ekmd.de oder Telefon: 0346 09 213 71.

Keine Idee was, aber Lust mitzumachen, dann sind vielleicht folgende Aufgaben etwas für Sie.

- Als Ansprechpartner vor Ort für Firmen, Veranstaltungen, Terminplanungen
- Beim Übermitteln oder Eintragen von Terminen in verschiedenen Medien
- Als Kirchwächter bzw. Küster
- Beim Herrichten der Kirche für Weihnachten
- Im Gottesdienst
- Als Glöckner
- In einem Team „Kindergottesdienst“
- Mitarbeit in einem Ausschuss (etwa geistliches Leben oder Bau-Finanzausschuss)
- Im Familiengottesdienst
- Im Kirchgarten in Schochwitz, Höhnstedt oder Beesenstedt
- Im Gemeindebüro (z.B. Archiv)
- Bei der Schaukastengestaltung
- Projektbezogenes Mitwirken
- der Friedhofspflege
- Austeilen des Gemeindebriefes
- In einem Besuchsdienst
- Als Musikerin

„Grüner Eckstein“ – Schochwitz freut sich über Förderpreis

Am 23. August 2025, wurde in der halleschen Marktkirche zum dritten Mal der „Grüne Eckstein“ verliehen. [...] Ein mit 750 Euro dotierter Förderpreis ging an die Gemeinde in Schochwitz. Der dort einst vernachlässigte Kirchgarten wurde durch das beharrliche ehrenamtliche Engagement von Frau Freitag und Frau Emmrich wieder zu einem lebendigen Naturgarten. Die Aktion ist als kontinuierlich wachsender Ort des Miteinanders von den Frauen gedacht. Um dieses, auf Langfristigkeit angelegte Bestreben zu unterstützen, hatte sich die Jury entschlossen, einmalig einen Förderpreis auszuloben und an die Gemeinde zu überreichen. Für diese Initiative danken wir und gratulieren für die erfolgreiche Bewerbung.

T. Bau

Ein stimmungsvoller, berührender Gottesdienst

...fand am 14. September 2025 in Köllme statt! Nach langer Pause und einem kraftvollen Arbeitseinsatz bot die kleine Kirche einen schönen Rahmen für die Verabschiedung der Heiligen *Anna selbdritt*. Für diesen Anlass durfte diese den Ort ihrer „Sicherheitsverwahrung“ verlassen und in ihre Kirche zurückkehren. Viele Gemeindemitglieder und ehemalige Köllmer feierten gemeinsam den Gottesdienst in der gut gefüllten Kirche. Besonders berührend waren für uns die Erlebnisberichte von Pfarrerin Henke und ihrer Schwestern, sie erzählten sehr anschaulich von ihrer Kindheit in Köllme, insbesondere den Christenlehrestunden in der Kirche. Frau Helga Maennicke erinnerte sich an ihr „Ankommen“ in Köllme und hatte noch Fotos mitgebracht. Natürlich wurde auch noch einmal die Figurengruppe selbst näher vorgestellt.

An dieser Stelle sei noch einmal allen Beteiligten und fleißigen Helfern (Andrea u. Cornelia Müller sowie Heike Müller) für die

Unterstützung gedankt.
Für den Rest des Tages blieb die Kirche im Rahmen des Tages des offenen Denkmals für Besucher geöffnet. Viele nutzten die Gelegenheit, die Kirche sowie die Figur der *Anna selbdritt* kennenzulernen und es gab Gelegenheit zu interessanten Gesprächen.

I. Maennicke

Ein gelungenes Erntedankfest rund um Kirche und Friedhof

Mit großer Dankbarkeit blickt unsere Kirchengemeinde auf ein rundum gelungenes Erntedankfest zurück. Bei windigem Herbstwetter feierten zahlreiche Besucherinnen und Besucher den Naturgottesdienst auf dem historischen Friedhof. Inmitten von Bäumen, buntem Laub und fröhlichem Gesang wurde die Erntezeit in besonderer Atmosphäre gefeiert – ein Moment der Gemeinschaft und des Dankes für die Gaben der Schöpfung. Im Anschluss lud die Gemeinde zur Pflanzaktion auf dem historischen Friedhof ein: Gemeinsam wurden neue Stauden und Blumenzwiebeln gesetzt, um das Gelände auch künftig als lebendigen Erinnerungsort zu gestalten. Viele große und kleine Hände packten mit an.
Nach getaner Arbeit öffnete die Kirche ihre Türen zum Erntemarkt. Bei Kaffee, leckerer Suppe und Kuchen kamen viele Besucher miteinander ins Gespräch. Besonders beliebt waren die selbstgemachten Kleinigkeiten und Marmeladen, die liebevoll von Gemeindemitgliedern vorbereitet worden waren. Auch die Bastelecke für Kinder sorgte für fröhliche Gesichter und kreative Ergebnisse. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die mitgeholfen, mitgefeiert und mitgestaltet haben – ob beim Schmücken, Kochen, Backen, Pflanzen, Basteln oder beim Auf- und Abbau. Ohne dieses große Engagement wäre ein so schönes Fest nicht möglich gewesen. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr – und darauf, gemeinsam weiter an einer lebendigen und offenen Gemeinde mitzuwirken.

P. Prautzsch

Großartig, Toll, Gern wieder

... so verabschiedeten sich die Besucher:innen zum Winzerfest aus der Kirche. Das Winzerfest fand vom 4. bis 7. September in Höhnstedt statt. Es startete am Donnerstag mit Fackelumzug und Lagerfeuer. Das ganze Wochenende über gab es viele Veranstaltungen auf dem Festplatz und in den Weingütern. Da herrschte viel Trubel und Ausgelassenheit. Wer es ein wenig ruhiger angehen wollte, konnte am Samstag im Kirchgarten ein Gläschen Wein trinken, die Kirche besichtigen und einem Konzert mit dem Duo Parwaneh lauschen. Am Sonntag gab es einen Festgottesdienst. Zu Gast war die Regionalbischöfin Bettina Schlauraff und der Jazz Chor InTune aus Halle. Wir haben uns über die Gäste und Besucherinnen der offenen Kirche gefreut. Ich denke, es war für alle ein gelungenes Fest und wir freuen uns auf kommendes Jahr.

M. Hoheisel

Vorlesestunde

Am 10. Oktober trafen sich vier Interessierte in kleiner Runde. Die vorgelesenen Ausschnitte aus den mitgebrachten Büchern brachten uns zum Schmunzeln und machten uns auch nachdenklich. Bei einer Tasse Tee tauschten wir Gedanken, Empfindungen und Erlebnisse aus. Wir sind uns einig, das fortsetzen zu wollen. Die Einladung also an alle am 21.11. ab ... Uhr in den Gemeindesaal in Höhnstedt zu kommen. Sollten sich also noch weitere Interessierte an einer solchen Runde beteiligen wollen, können nächste Termine und Treffpunkte gern nachgefragt werden bei Marion Hoheisel (034601 25465) oder entnehmen Sie diese den Aushängen.

M. Hoheisel

10 Jahre fienstedtsingers. Herzliche Einladung zum Jubiläumskonzert!

Was vor zehn Jahren ganz klein begann – mit einer Gitarre und der Idee, den Weihnachtsgottesdienst musikalisch zu bereichern – hat sich zu einem festen Bestandteil des Fienstedter Gemeindelebens entwickelt: die fienstedtsingers! Chorchefin Annett Patschke ging im Herbst 2015 mit einer Gitarre von Tür zu Tür und fand Menschen, die Lust aufs Singen hatten. Heute sind wir 17 Sängerinnen und Sänger – jung und alt, Frauen und Männer – und die Freude am gemeinsamen Musizieren verbindet uns.

Unser Repertoire ist bunt und vielfältig: Wir singen traditionelle und internationale Volkslieder, bekannte Schlager, geistliche Lieder sowie moderne Chorliteratur. Charakteristisch für unsere Auftritte ist die musikalische Vielfalt: Mal erklingt ein Lied solistisch, mal im Duett, dann wieder im vollen Chorklang. Manche Stücke begleiten wir mit Instrumenten oder rhythmischem Schnipsen, andere mit summendem Hintergrund. Diese abwechslungsreichen Arrangements machen unsere Konzerte lebendig und besonders.

Zum 10-jährigen Bestehen laden wir herzlich ein zum Jubiläumskonzert! Feiern Sie mit uns diesen besonderen Moment. Neben unserem traditionellen Auftritt beim Chorfest des Saalekreises und dem Fienstedter Dorffest freuen wir uns, zum Mitsingenkonzert im Advent als besonderen Höhepunkt einladen zu können. Wir freuen wir uns auf dieses festliche Ereignis.

P. Meyer-Hansel

Über den Tellerand

19.11. Musikalische Hagios-Andacht zum Buß- u. Bettag
Steuden 17:00 Uhr

19.11 Ökumenische Aschekreuzandacht
Passendorf 18:00 Uhr

29.11. Adventsmarkt
Lettin 15:00 - 18:00 Uhr

Wanderausstellung „Was bleibt."

Am 2. November öffnet die vierwöchige Wanderausstellung „Was bleibt. Weitergeben. Schenken. Stiften. Vererben." ihre Türen. Pfarrerin Hanna Henke wird am 2. November 2025 um 10.15 Uhr die Ausstellung im Gemeindezentrum Halle-Neustadt eröffnen und gemeinsam mit dem Schauspieler Reinhard Straube und dem Maler Uwe Pfeiffer einen Blick in die persönliche „Schatzkiste des Lebens" werfen. Begleitet wird die Ausstellung von verschiedenen Veranstaltungen. Die Ausstellung thematisiert Fragen zu Tod und Sterben und dem, was bleibt. Sie lädt ein, über Themen wie „Sterben, Hoffnung und Zuversicht" oder „Schenken und Vererben" nachzudenken. Das Leitmotiv der Ausstellung ist die „Schatzkiste des Lebens", in der sechs Menschen ihre persönlichen Lebensschätze vorstellen. Besucher der Ausstellung sind eingeladen, ihre eigene „Schatzkiste" zu füllen und sich mit den verschiedenen Themen auseinanderzusetzen.

F. Mikutta

2. bis 28. November 2025

Ausstellung und Begleitveranstaltungen
im Ev. Gemeindezentrum Halle-Neustadt

Besondere Highlights:

- Mittwoch, 05. November, 14:30 Uhr **Bibelgespräch**: Was gibt dem Leben Wert?
- Samstag, 08. November, 10:00-12:00 Uhr: **Themenfrühstück**: Als Familie mit dem Tod umgehen: Gespräch für alle Altersgruppen (mit Pfarrer Samuel Hüfken, Referent im Hospiz)
- Sonntag, 16. November, 10:15 Uhr: **Wandelgottesdienst** mit lyrischen Impulsen – Den Literaturfliesen auf dem Kirchengelände auf der Spur. (mit Gudrun Müller, Lyriker und Pfarrer Olaf Wisch sowie Hanna Henke)
- Dienstag, 18. November, 14:30 –16:30 Uhr: Vortrag und Gespräch zum Thema „So will ich gehen. - Vorbereitungen für die eigene Beerdigung." (mit Bestatterin Andrea Spitczack und Steinmetzwerkstatt Strecker, Hanna Henke)
- Mittwoch, 19. November, 18:00 Uhr: Aschekreuzandacht und **interreligiöses Gespräch** zum Thema „Asche zu Asche: Welche Rituale pflegen verschiedene Religionen am Lebensende"?
- Dienstag, 24. November, 14:30 Uhr: „Zwischen den Seiten: Leben, Sterben, Abschied – eine **literarische Reise**, die dem Abschied das Schwarz nimmt und Raum für Leben, Lachen und Nachdenken gibt." (mit Viola Hauser, Leiterin der Stadtteilbibliothek West)
- Freitag, 28. November, 17:00 Uhr: **Finissage mit Filmabend** und gemeinsamem Abendessen: „Sterben für Anfänger" (Eintritt 5€)

Hanna Henke (Pfarrerin)
Kirchengemeindeverbandes Emmaus
Schulplatz 4, 06124 Halle
Tel. 0171 9433448

Gesprächskreise

November

18.11. 14:30 Uhr Köllme Kirche
19.11. 14:30 Uhr Fienstedt bei Frau Holter
20.11. 14:30 Uhr Beesenstedt Gemeinderaum

Dezember

16.12. 14:30 Uhr Köllme Kirche
17.12. 14:30 Uhr Fienstedt bei Frau Holter
18.12. 14:30 Uhr Beesenstedt Gemeindraum

Januar

13.01. 14:30 Uhr Köllme Kirche
15.01. 14:30 Uhr Beesenstedt Gemeinderaum
21.01. 14:30 Uhr Fienstedt bei Frau Holter

Kinderkirche in Schochwitz

jeweils 14:30 Uhr in Schochwitz. Wir proben für das **Krippenspiel**

Organisationsgespräch:	07.11. im Gemeinderaum (für Schochwitz und Müllerdorf)
Proben für Schochwitz:	14. / 21. / 28.11. / 05.12. / 12.12. in der Kirche
Generalprobe	19.12. in der Kirche
Aufführung in Schochwitz:	24.12. um 16:30 Uhr in der Kirche

Ansprechpartnerin: Miriam Mansour (Kontakt s. Rückseite)

Konfigruppe

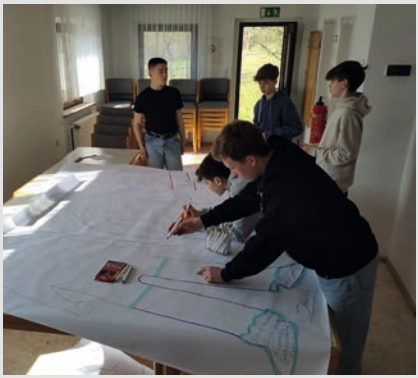
November

08.11.25 Bartholomäus
KonFi-Tag Kirchenkreis

29.11.25 Dölau
Was macht mir Mut? Woraus schöpfe ich?

Januar

24.01.26 Neustadt
Wie begegne ich Menschen, die anders glauben?



Gemeinsames Weihnachtssingen

jeweils Montag
17:00 - 18:30 Uhr
(mit Tee- und Quatschpausen)

10.11. / 17.11. / 24.11.
08.12. / 15.12. / 22.12.

Pfarrhaus Schochwitz

Abwesenheitsnotiz
In der Woche vom 24. bis 28.11. ist Pfr. Hüfken auf Weiterbildung.

Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 02. November
20. Sonntag nach Trinitatis
09:00 Uhr Höhnstedt Kirche
10:30 Uhr Beesenstedt Kirche

Sonntag, 09. November
Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
09:00 Uhr Fienstedt Kirche
10:30 Uhr Müllerdorf Kirche

Sonntag, 23. November
Ewigkeitssonntag
09:00 Uhr Höhnstedt Friedhof (!)
10:30 Uhr Müllerdorf Kirche
14:00 Uhr Beesenstedt Kirche

Sonntag, 30. November
1. Advent
09:00 Uhr Höhnstedt Gemeinderaum
10:30 Uhr Beesenstedt Gemeinderaum

Sonntag, 07. Dezember
2. Advent
10:30 Uhr Müllerdorf Kirche

Sonntag, 14. Dezember
3. Advent
10:00 Uhr Marktkirche
mit Überführung Anna selbdritt Statue anschließend gemeinsames Adventskaffeetrinken

Mittwoch, 24. Dezember
Christvespern und Krippenspiele
14:00 Schiepzig Kirche
14:00 Benkendorf Kirche
15:15 Müllerdorf Kirche (evtl. Krippenspiel)
16:30 Fienstedt Kirche
16:30 Schochwitz Kirche (Kripppenspiel)
17:00 Höhnstedt Kirche (Krippenspiel)
18:00 Beesenstedt

Christnacht
22:00 Beesenstedt Kirche
22:00 Höhnstedt Kirche

Donnerstag, 25. Dezember
Christfest I Musikalischer Gottesdienst
10:30 Uhr Johannashall

Mittwoch, 31. Dezember
Altjahresabend (mit Abendmahl)
10:30 Uhr Höhnstedt Gemeinderaum

Sonntag, 06. Januar
Epiphanias (mit Abendmahl)
10:30 Beesenstedt Gemeinderaum

Sonntag, 11. Januar
1. Sonntag nach Epiphanias
09:00 Fienstedt Winterkirche
10:30 Müllerdorf Kirche

Sonntag, 18. Januar
2. Sonntag nach Epiphanias
09:00 Höhnstedt Gemeinderaum
10:30 Beesenstedt Gemeinderaum

November

Samstag, 01. November
14:00 Uhr Schochwitz
Finissage zur Ausstellung Nimbus
mit Musik von Pauline Ulrich u.a., Redebeiträgen von Bildhauer Jan Herzog und Pfr. Samuel Hüfken zu *Kunst im Raum. Perspektiven alternativer Kirchraumnutzung*

Samstag, 08. November
ab 09:00 Uhr Bartholomäusberg **Konfi-Tag**

ab 10:00 Uhr Halle-Neustadt
Als Familie trauern.
Thematisches Familienfrühstück mit Pfr. Samuel Hüfken im Rahmen der Wanderausstellung „Was bleibt."

18:00 Uhr Beesenstedt
Orgelshow Starlights Live

Dienstag, 11. November
16:00 Uhr Schochwitz Kirche
Martinsumzug

17:00 Uhr Beesenstedt Kirche
Martinsumzug

Freitag, 14. November
17:00 Uhr Höhnstedt Kirche
Martinsumzug

Montag, 10. November
17:00 Uhr Schochwitz **Singkreis**

Montag, 17. November
17:00 Uhr Schochwitz **Singkreis**

Freitag, 21. November
18:00 Uhr Höhnstedt Küsterschule
Lesezirkel

Montag, 24. November
17:00 Uhr Schochwitz **Singkreis**

Freitag, 28. November
16:30 Uhr Schochwitz Kirche. **Buntes Programm zur Weihnachtszeiteröffnung**

Samstag, 29. November
14:30 Uhr Schochwitz Kirche
Frauenchor Salzmünde.
Eintritt frei

16:00 Uhr Beesenstedt Kirche
Tame und Band.
Eintritt frei

Dezember

Sonntag, 06. Dezember
14:00 Uhr Passendorf Kirche
Familiennikolaustag mit Adventsmarkt

16:00 Uhr Fienstedt Kirche
Jubiläumskonzert der Fienstedtsingers
Zum Mitsingen und -feiern. Eintritt frei

Sonntag, 07. Dezember
14:00 Uhr Krimpe Kirche **Adventssingen**

16:00 Uhr Beesenstedt Kirche
Adventskonzert der Dölauer Bläser.
Eintritt frei

Montag, 08. Dezember
17:00 Uhr Schochwitz **Singkreis**

Montag, 15. Dezember
17:00 Uhr Schochwitz **Singkreis**

Samstag, 20. Dezember
16:00 Uhr Beesenstedt Kirche
Weihnachtskonzert von Dilian Kushev.
Eintritt frei

Montag, 22. Dezember
17:00 Uhr Schochwitz **Singkreis**

Impressum

Evangelischer Pfarrbereich Schochwitz
Schloßplatz 4, 06198 Salzatal
OT Schochwitz

Pfarr- und Gemeindeamt

Pfarrer Samuel Hüfken
Termine nach Vereinbarung
+49 1577 35 07 90 6
+49 34609 21 37 1
samuel.huefken@ekmd.de

Gemeindepädagogin Miriam Mansour
Termine nach Vereinbarung
+49 1514 62 84 55 2
miriam.mansour@ekmd.de

Gemeindesekretär Paul Prautzsch
Mittwoch 16 - 18 Uhr
+49 34609 21 37 1
pfarramt.schochwitz@ekmd.de

Gemeindekirchenräte

Kirchengemeinde Beesenstedt
Andrea Prautzsch
Paul Prautzsch
Emilia Thomisch
Sigrid Jennert
Ines Bunk
Manuela Schneider (stellvertretend)
Ines Engler-Jelinek (stellvertretend)

Kirchengemeinde Katharina von Bora Salzatal
Marion Hoheisel
Ines Maennicke
Mirijam Bast
Theresa Stolze
Peggy Meyer-Hansel (stellvertretend)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 10. Januar 2026. Haben Sie Hinweise, Anmerkungen oder Lust selbst bei der Entwicklung und Umsetzung des Briefes mitzumachen, melden Sie sich gern im Pfarramt. Vielen Dank an alle, die an dieser Ausgabe in Erstellung und Zustellung mitgewirkt haben.

Spendenkonto
Empfänger: Kreiskirchenamt Halle
IBAN: DE55 800 537620386060118
Bitte geben Sie unbedingt den Verwendungszweck für Ihr Spende mit an:
RT 3695 (für KG Katharina v. Bora Salzatal) **ODER** RT 3696 (für KG Beesenstedt) + [Spendenzweck]